



# MARZER

## Gemeindenachrichten



Wir wünschen  
einen schönen  
Sommer!

*Folge 145- Juli 2018*

## Liebe Marzerinnen und Marzer!



Unsere Gemeinschaft lebt von Persönlichkeiten, die freiwillig und unentgeltlich Führungsaufgaben übernehmen und sich in ihrem Bereich ganz besonders einsetzen. Sie brauchen aber auch ein Team an Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, um Projekte umsetzen zu können, von denen viele von uns profitieren. Als Bürgermeister kann ich nur dankbar sein, dass Vereinsstrukturen bestehen, die auf einen Zusammenhalt der in unserer Gemeinde lebenden Mitbürgerinnen und Mitbürger schließen lässt. Die vielen kulturellen und sportlichen Höhepunkte in einem Jahr prägen und bereichern unser dörfliches Leben enorm.

Beim Sommerfest hat sich gezeigt, dass man auf unseren Fußballverein ASK Marz, der im heurigen Jahr sein 60-jähriges Jubiläum feiert, auf unseren Gesangsverein „Liedertafel“ Marz, der heuer mit 110 Jahren fast doppelt so alt wird, und unseren Musikverein „Frohsinn“ Marz zählen kann. Ein herzliches Dankeschön den Obmännern Mag. (FH) Gerald Schmid, Ing. Jürgen Haiden und Andreas Plank sowie der Obfrau GV Gerti Zachs. Seitens der Gastronomie war das Gasthaus Ludwig Paller, die Firma Ewald Piller und unsere Robischburschen und –mädchen, die nicht nur den Kirtag für uns gestalten und zu einem besonderen Erlebnis machen, mit dabei. Die Marzer Jugend hat für gute Stimmung bis in die frühen Morgenstunden gesorgt.

Beim Tenniscamp in der ersten Juliwoche war der Tennisverein Marz besonders gefordert. 50 Kinder haben unter der Leitung von Barbara Schmidl, BEd mit ihrem 9-köpfigen Betreuersteam und unterstützt von GV Gerti Zachs und Gabi Wittmann eine tolle Woche mit Spiel und Spass erlebt. Obmann Ing. Manfred Zachs fand mit Recht lobende Worte für das Engagement des Trainerteams. Erfreulich ist, dass sich jedes der Kinder als Sieger fühlen kann, der olympische Gedanke „Dabei sein ist alles“ zählt.

Bei unseren großen sportlichen Talenten steht schon mehr der Leistungsgedanke im Vordergrund. Anna und Felix Schmidl im Kickboxen, Alexander Steiner im Wasserspringen und Christian Scheiber im Tischtennis sorgen alljährlich mit herausragenden Leistungen für Furore und können sich über Staatsmeistertitel freuen. Als Bürgermeister darf ich dazu namens der Gemeinde auf das Allerherzlichste gratulieren.

Eine besondere Zeit ist für mich immer wieder der Monat Juni mit den Abschlussfesten in Kindergarten und Volksschule. Auch wenn man nicht ständig mit unseren Bildungseinrichtungen zu tun hat, erkennt man sehr schnell, was hier von den Pädagoginnen und Pädagogen geleistet wird und wie sehr unsere Kinder davon profitieren. Danke der Kindergartenleiterin Burgi Haiden und dem Volksschuldirektor Dipl.-Päd. Wolfgang Kampitsch mit Euren Teams für die engagierte Arbeit.

Abschließend wünsche ich allen noch schöne Sommertage und alles Gute.

Ihr Bürgermeister

## INTERESSANTER PRÄVENTIVER GESUNDHEITSVORTRAG

Unter dem Gesichtspunkt „Gesund-Vital-Marz“ lud die Gemeinde Marz am 5. April zum präventiven Gesundheitsvortrag mit Manfred Kiss (Einzel- und Teamcoach, psychosozialer Berater, Lebens- u. Sozialberater) ein.

Rund 35 Marzerinnen und Marzer nahmen das Angebot der Gemeinde an und erfuhren an diesem Abend viel zum Thema „Selbstbewusstheit und Selbstverantwortung“.

Mit vielen aus dem Leben gegriffenen Geschichten und Episoden sowie Impulsen, wie man für sein geistiges, seelisches und persönliches Wohlergehen selbst (vor) sorgen kann, begeisterte der routinierte Vortragende die interessierten Zuhörerinnen und Zuhörer.



Die Gemeindevertretung mit dem Vortragenden Manfred Kiss (2. von rechts)

Am Ende des Abends - der einstimmige Tenor: „Ein sehr informativer, kurzweiliger und praxisnaher Vortrag, von dem alle profitieren konnten.“

### 2. PRÄVENTIVER GESUNDHEITSVORTRAG



**Donnerstag, 4. Oktober 2018**  
von 19:00 bis ca. 21:00 Uhr  
Seniorentreff, Franz Liszt-Gasse 21  
(beim Kindergarten)

## AUSZEICHNUNG FÜR SOFTWARE ENGINEERING TSCHÜRTZ

Das Vorzeige-Unternehmen SET Software Engineering Tschürtz GmbH wurde am 2. Mai 2018 von Bundesminister Ing. Norbert Hofer im Rahmen der Initiative „Arbeitsplätze durch Innovation“ als burgenländischer Landessieger 2018 ausgezeichnet.

Die Initiative „Arbeitsplätze durch Innovation“ zeichnet Unternehmen aus, die sich dank innovativer Produkte oder Dienstleistungen wirtschaftlich exzellent entwickeln und ihren Mitarbeitern überdurchschnittlich gute Arbeitsbedingungen bieten.

„Die Firma SET Software Engineering Tschürtz beweist, dass qualitativ hoch-



*Florian Tschürtz, Firmeninhaber Johann Tschürtz, Infrastrukturminister Norbert Hofer und Bürgermeister Gerald Hüller*

wertige Arbeitsbedingungen innovative Produkte und Verfahren überhaupt erst

möglich machen. Innovative Firmen bilden mit ihren engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das Rückgrat unseres exzellenten Wirtschaftsstandortes“, gratuliert Infrastrukturminister Ing. Norbert Hofer Firmeninhaber Johann Tschürtz und betont, dass es gerade mit der fortschreitenden Digitalisierung Unternehmen wie SET Software Engineering Tschürtz GmbH braucht, die Jobs schaffen und die Wirtschaft im Burgenland und somit auch in Österreich stärken.

Bürgermeister DI Gerald Hüller freut sich, dass die Firma SET ihren Standort seit zwei Jahren in unserer Gemeinde hat und gratulierte im Namen der Gemeinde zu dieser tollen Auszeichnung.

## ENERGY GLOBE AWARD FÜR SINAWEHL UMWELTECHNIK

**Sinawehl Umwelttechnik aus Marz ist Burgenland-Sieger und weltweit für den bedeutendsten Umweltpreis nominiert.**

Am 5. Juni, dem internationalen Tag der Umwelt, wurden nachhaltige Unternehmen für ihre Dienste um den Umweltschutz mit dem Energy Globe Award ausgezeichnet.

Der Energy Globe Award ist mit mehr als 2000 Projekteinreichungen aus 182 Ländern der weltweit bedeutendste Umweltpreis. Als Burgenland-Sieger ging das Unternehmen Sinawehl GmbH Umwelttechnik (SUT) hervor, und das bei 284 Einreichungen österreichweit.



Das Projekt – eine zum Patent angemeldete Maschine zur Abfallbehandlung / Mülltrennung – ermöglicht Kommunen und Recyclingcentern erstmals auch Nassmüll zu trennen und effizientes Recycling zu betreiben.

Sinawehl GmbH Umwelttechnik ist mit dem Projekt nun auch für den weltweiten Energy Globe Award World in der Kategorie Luft nominiert.

*Die Gemeinde Marz gratuliert zu dieser Auszeichnung recht herzlich!*

*Geschäftsführer SUT Günter Sinawehl mit der Urkunde neben einem Modell der ausgezeichneten Maschine.*

## INFORMATIONEN ZUR DATENSCHUTZGRUNDVERORDNUNG

**Von der DSGVO sind auch die Gemeinden betroffen, da der Schutz der Grundrechte und Grundfreiheiten natürlicher Personen sicherzustellen ist.**

Die Datenverarbeitung ist dann zulässig, wenn diese rechtmäßig passiert, zweckgebunden ist, dem Grundsatz der Datenminimierung genügt und dem Grundsatz der Datenrichtigkeit gefolgt wird. Der Gemeindevertreterverband und der Gemeindebund haben die burgenländischen Gemeinden informiert, dass, gemäß

Burgenländischem Ehrungsgesetz 2009, Personen zu Hochzeits- und Geburtstagsjubiläen sowie für besondere soziale Handlungen geehrt werden dürfen. Die Gemeinden sind berechtigt, die für die jeweiligen Ehrungen notwendigen Daten zu erheben, selbst zu verlautbaren oder für eine Verlautbarung durch andere zu sorgen, sofern die zu ehrenden Personen nicht ausdrücklich widersprechen. Derzeit ist auch davon auszugehen, dass die Veröffentlichung von Gruppenbildern von Feierlichkeiten, Festen, etc. sowie die Weitergabe an Medien zulässig ist.

**Die Gemeinde Marz weist darauf hin, dass bei allen Veranstaltungen Aufnahmen gemacht und veröffentlicht bzw. zur Veröffentlichung unter Bekanntgabe der Namen weitergegeben werden. Wir wollen damit Freude bereiten.**

**Sollten Sie damit NICHT EINVERSTANDEN sein, so ersuchen wir Sie, dies nachweislich für sich und allenfalls auch für ihre Kinder in der Gemeinde bekanntzugeben.**

## VIELE AKTIVITÄTEN IM FRÜHJAHR FÜR DIE SCHULKINDER

**Viele Projekte und interessante Themen standen im Frühling am Programm für die Volksschulkinder.**

### ***Bienen sind unser Leben***

Als krönenden Abschluss des „Bienen-Projektes“ wurden die Schülerinnen und Schüler von der Imkerfamilie Trimmel eingeladen, die Imkerei in der Praxis zu erleben. Unter professioneller Anleitung durfte jedes Kind das Wachs von den Honigplatten entfernen, schleudern und dann die verschiedensten Honigsorten verkosten. Im Anschluss wurden Kerzen gegossen und danach noch ausgiebig genascht und im wunderschönen Garten gespielt. Am Heimweg von Mattersburg dann noch eine Überraschung von Florian Jeidlers Mama: in ihrem Garten wurden alle auf ein Eis eingeladen. Allen ein herzliches Dankeschön!



### ***Krimilesung***

Wer ist der Täter? Diese Frage stellte die steirische Kinderbuchautorin Karin Ammerer immer wieder und begeisterte so unsere Schülerinnen und Schüler mit zwei sehr spannenden Leseprogrammen: „Auch spuken will gelernt sein“ und „Inspektor Schnüffel ermittelt“. Die Kinder entpuppten sich als hervorragende Detektive und konnten mühelos in gemeinsamer Beratung ihre Detektivurkunden erreichen.



### ***Besuch der Vorschulkinder***

Am 30. Mai verbrachten die Vorschulkinder des Kindergartens zwei Stunden bei uns in der Schule. Unterstützt durch die Kinder der 4. Klasse, die Kindergartenpädagoginnen und Frau Lehrer Leitgeb absolvierten die Kinder verschiedenste Stationen und konnten so schon ein bisschen Schulluft schnuppern. Es hat allen so viel Spaß gemacht, dass sich schon alle Kinder auf den Schulbeginn freuen.



### ***Bezirksrundfahrt***

Am 8. Mai machten die Schülerinnen und Schüler der 3a und 3b mit ihren Lehrerinnen eine Rundfahrt mit dem Bus durch unseren Heimatbezirk.

Der erste Stopp war in Schattendorf am Grenzübergang zu Ungarn. Weiter ging es nach Baumgarten zum Öden Kloster und danach stand die Besichtigung der Bleistiftfabrik in Hirm auf dem Programm. Die Führung durch die Fabrik war für die Kinder besonders interessant, denn sie erfuhren, wie Bleistifte und Farbstifte erzeugt werden. Danach fuhren die Klassen in den Kurort Bad Sauerbrunn, wo die Kinder das Sauerwasser verkosten durften. Über Wiesen und Forchtenstein erreichten sie abschließend die Rosalienkapelle. Ein Blick über das fruchtbare Wulkatal und sogar bis zum Neusiedler See war der Abschluss der sehr interessanten Fahrt. Es war für alle ein cooler Vormittag.



### ***Lesenacht***

Eine spannende Lesenacht erlebten die Kinder der dritten Klassen. Ein Bücherkoffer voll mit Krimis und Detektivbüchern war plötzlich verschwunden! Die Kinder wurden selbst zu Detektiven und lösten in verschiedenen SOKOs (Sonderkommissionen) den Fall!

Nach einer kleinen Feier mit Hot-dogs und Saft besuchten sogar Geister und Gespenster die Leseratten, ehe eine späte Nachtruhe einkehrte.



### ***Lesefenster***

In der VS Marz hat das Lesen einen großen Stellenwert. Deshalb machte die Schule auch gerne bei der Aktion „Leseschau-fenster“ des Buchklubs mit. Die Kinder lasen gemeinsam ein Buch und gestalteten danach mit viel Eifer drei Schaufenster, passend zu den Inhalten. Beim Betrachten der Fenster sollte daran erinnert werden, wie spannend, lehrreich oder lustig es sein kann, ein Buch zu lesen.

Die gelungenen Auslagen konnten im Rathaus, im Kindergarten und in der Volksschule bewundert werden.





### Fahrradprüfung

Ende Mai war die Aufregung bei den Kindern der 4. Klasse sehr groß, denn sie legten ihre praktische Fahrradprüfung ab.

Den theoretischen Teil der Prüfung absolvierten alle Kinder schon eine Woche vorher erfolgreich. Unter den strengen Augen zweier Polizeibeamter schafften alle Kinder die Prüfung. Bei der Abschlussfeier der 4. Klasse wurden die schon lang ersehnten Fahrradführerscheine an die Kinder übergeben mit dem Auftrag, sich immer vorsichtig im Straßenverkehr zu bewegen.

### Starke Schulen Award

Mit dem Projekt „Mission X“ nahmen die Kinder der 4. Klasse am „Starke Schulen Award“ teil. Dieser Wettbewerb wurde österreichweit ausgetragen, und die Kinder konnten mit ihrer Lehrerin Petra Leitgeb den ausgezeichneten 4. Platz erreichen.

Doch nicht nur das. Landesweit gewannen sie den 1. Platz im Burgenland und konnten sich über ein Preisgeld von 300 € freuen. Wir sind sehr stolz auf unsere 4. Klasse und gratulieren recht herzlich!

### Schulfest

Beim Schulfest stand diesmal eine wunderbare Aufführung der Volksschulkinder zu „100 Jahre Republik Österreich“ und die offizielle Verabschiedung von Schulrätin Zita Ringauf im Mittelpunkt.

Zita Ringauf kam im Jahr 1986 an unsere Volksschule und verbrachte damit fast ihr ganzes Berufsleben an unserer Schule. Im Jahr 1998 wurde sie zur Volksschul-Oberlehrerin und im Jahr 2012 zur Schulrätin ernannt.

Direktor Dipl. Päd. Wolfgang Kampitsch, die Kolleginnen sowie Bürgermeister DI Gerald Hüller sprachen der engagierten Pädagogin Dank und Anerkennung aus und wünschten ihr für den neuen Lebensabschnitt alles Gute, viel Glück und Gesundheit.



## FRÜHJAHRSPUTZ - „RAMA DAMA“



Bei der traditionellen Flurreinigungsaktion waren von der Volksschule angefangen bis zu Gemeinderatsmitgliedern, Vereinen und Organisationen alle ver-



treten. Vor allem den Kindern machte diese Aktion großen Spaß. Stolz erzählten sie nach Abschluss des „Saubermachens“ wie viel Müll sie gesammelt hatten und zeigten sich auch entsetzt, wie gedankenlos Müll einfach weggeworfen wird.



## VIelfältiges Programm für die Kindergartenkinder

Im Frühling gab es für die Kleinsten viel Spannendes zu erleben.



### Besuch der Feuerwehr

Im Mai war die Feuerwehr zu Gast im Kindergarten. Der Ehrenkommandant der FF Marz, Friedrich Vogler und Carolin Wittmann erklärten den Kindern welche Aufgaben die Feuerwehr hat, wie die Ausrüstung aussieht und wie man sich verhält wenn der Feueralarm zu hören ist.

Im Anschluss wurde die jährliche Feuerwehrrübung durchgeführt.



### Geburtstagsfeier in der Kinderkrippe

Die Geburtstage werden auch in der Kinderkrippe gebührend gefeiert. Das Geburtstagskind wird mit einer Krone geschmückt und es werden viele Lieder gesungen.



### Ausflug in den Wald

Familie Ewald und Klaudia Piller lud die Kindergartenschar zu einem Besuch in ihre Hütte im Wald ein. Mitten im Grünen wartete eine köstliche Jause auf die Kinder. Die Kosten für die Fahrt mit dem Bummelzug und auch die Jause wurde von Familie Piller übernommen. Danke für den schönen Tag.



### Eine Reise um die Welt

Das Jahresthema „Eine Reise um die Welt“ wurde in verschiedenen Projekten erarbeitet. Im Laufe des Kindergartenjahres lernten die Kleinsten viele Länder und Tiere kennen und immer wieder gab es etwas Neues auf der großen Welt zu entdecken. Ein Höhepunkt war sicherlich der Ausflug in den Tiergarten Schönbrunn, wo die exotischen Tiere hautnah beobachtet werden konnten.



## KINDERGARTENFEST MIT EINER REISE UM DIE WELT

Am 27. Juni 2018 luden die Kindergartenkinder zum Abschlussfest ein.



Vor fünf Jahren wurde der Kindergarten eröffnet und nach wie vor fühlen sich alle Kinder in den Räumlichkeiten wohl und geborgen.

Während des ganzen Jahres wird mit den Kleinsten viel unternommen. Jedes Jahr steht ein „Jahresmotto“ im Vordergrund, zu dem Projekte erarbeitet, Ausflüge gemacht und Lieder gelernt werden.



„Eine Reise um die Welt“ lautete das heurige Thema. Beim Kindergarten Abschlussfest begeisterten die Kinder ihre Eltern und Großeltern mit den Darbietungen.



Kindergartenleiterin Burgi Haiden bedankte sich in ihrer Eröffnungsrede bei Bürgermeister DI Gerald Hüller, der immer ein offenes Ohr für die Anliegen und Wünsche des Kindergartenteams hat. So wurden heuer ein Sonnensegel, zwei Sprossenwände, eine große Weichbodenmatte, eine neuen Puppenecke und eine große Weltkarte, die für das Jahresthema sehr nützlich war, angeschafft.



Traditionsgemäß erhielt jedes Vorschulkind eine Schultüte und dann wurden sie aus dem Kindergarten „gekehrt“ und ihren zukünftigen Lehrerinnen Petra Leitgeb, BEd und VL Gabi Pötttschacher übergeben.

Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein wurden die vielen Gäste von den Eltern mit süßen und pikanten Köstlichkeiten verwöhnt.

Ein herzliches Dankeschön allen, die zum Gelingen des Abschlussfestes beigetragen haben.

## BABY-ELTERN-TREFFEN DES JAHRGANGES 2017



Am Samstag, den 7. April 2018 lud die Gemeinde Marz zum bereits 4. Baby-Eltern-Treffen ein.

Diesmal war es der Jahrgang 2017 und die jüngsten Marzerinnen und Marzer, die mit ihren Eltern einen gemütlichen Nachmittag im „Seniorentreff“ verbrachten.

Bei Kaffee und Kuchen, einem lustigen Fotoshooting und anregenden Gesprächen verging die Zeit wie im Flug.

Ein herzliches Dankeschön an Vizebgm. Maria Zachs für die Organisation dieses netten Kennenlern-Nachmittages.

## MIT MUSIK DURCH DEN FRÜHLING IN DEN SOMMER

Mit dem Frühlingskonzert am Ostermontag startete der Musikverein „Frohsinn“ Marz in ein neues musikalisches Jahr.

Beim traditionellen Frühlingskonzert verwöhnte die Kapelle, unter der Leitung von Kpm. Robert Steiner, die zahlreich erschienen Marzerinnen und Marzer mit klassischen Werken, Filmmusik, Musicalmelodien und traditioneller Blasmusik. Neben den musikalischen Leckerbissen der rund 40 Musikerinnen und Musiker im zweiten Teil des Konzertes, begeisterte Michael Steiner, Sohn von Kpm. Robert und Nicole Steiner, als Solist auf der Steirischen Harmonika mit dem Stück „Solide Alm“ von Hubert von Goisern.



Der Bezirksobmann des Bgld. Blasmusikverbandes Ing. Thomas Gaal freute sich, im Rahmen des Konzertes Hagen Grath eine Auszeichnung für seine 10-jährige Tätigkeit im Musikverein überreichen zu dürfen.

Obmann Andreas Plank bedankte sich bei Kapellmeister Robert Steiner für sein Engagement, seine Geduld und Nervenstärke. Denn seit nunmehr 20 Jahren steht Robert Steiner dem Verein als musikalischer Leiter vor. Er hat mit der Kapelle viele Höhen aber auch Tiefen erlebt, hat sich nie entmutigen lassen und spornt seine Musikerinnen und Musiker stets zu Höchstleistungen an.

Last but not least bedankte sich der Obmann bei Vizebgm. Maria Zachs, die auch heuer wieder in gewohnter Manier hervorragend durch das Programm führte, dem Publikum Wissenswertes über die Komponisten und Musikstücke erzählte,



*Moderatorin Vizebgm. Maria Zachs, Obmann Andreas Plank, Kapellmeister Robert Steiner, Bezirksobmann des Bgld. Blasmusikverbandes Ing. Thomas Gaal, Hagen Grath, Bgm. DI Gerald Hüller, Vizebgm. Ing. Jürgen Lehrner*

und mit lustigen Mundartgeschichten so manchen zum Lachen brachte.

Seit Ende Mai steckt der Musikverein mitten im „Sommerprogramm“. Am Kirtag „spielten“ die Musikanten die Robischburschen vom Gasthaus Scheiber zur Robischmeisterin Lisa Gradinger auf die Kirchenäcker. Sie wurden von den Robischmädchen mit kühlen Getränken bewirtet und nach einer kurzen Rast marschierten alle gemeinsam zum Ambrosius Salzer-Platz, wo der traditionelle Robisch- tanz stattfand.

Für die musikalische Umrahmung der Fronleichnamsprozession, einem Blasmusiktreffen und zwei Hochzeiten trafen sich die Musikantinnen und Musikanten im Juni und Juli. Auch für die Frühschop-

pen im Sommer wird fleißig geprobt und alle freuen sich darauf, wieder viele Marzerinnen und Marzer musikalisch zu unterhalten.

**EINLADUNG**



**Musikerfest**

**25. bis 26. August 2018**

**vor dem Haus der Musik**



## GESANGSVEREIN „LIEDERTAFEL“ MARZ IM JUBILÄUMSJAHR

Anlässlich des 110-jährigen Bestehens lud der Gesangsverein „Liedertafel“ Marz am Sonntag, dem 29. April zum Jubiläumskonzert in das Gasthaus Müllner ein.

Mit vielen Hits aus Film und Musical begeisterten die rund 40 Sängerinnen und Sänger mit Chorleiterin Melanie Fleck, BA sowie der Schülerchor unter der Leitung von VL Helga Gruber das zahlreiche Publikum.



Durch das Programm führte in bewährter Art und Weise Sängerin und Vizebgm. Maria Zachs. Für das Jubiläumskonzert hatte sie sich etwas Besonderes einfallen lassen und präsentierte den begeisterten Gästen auf einer großen Leinwand passend zu jedem Lied und zur Moderation Fotos zu den Filmen und Musicals sowie Fotos aus 110 Jahren Vereinsgeschichte.

Obfrau Gerti Zachs freute sich, im Rahmen des Konzertes auch Ehrungen verdienter Sängerinnen und Sänger verleihen zu können und bat den Präsidenten des Burgenländischen Chorverbandes, Dieter Conrad sowie Bürgermeister DI Gerald Hüller,



*Chorleiterin Melanie Fleck, BA, (links) und der Präsident des Burgenländischen Chorverbandes Dieter Conrad (rechts) gratulierten den geehrten Vereinsmitgliedern:  
v.l.n.r.: Johann Praunrath - 51 Jahre im Gesangsverein tätig  
Ehrenobmann Ing. Franz Buchinger - 52 Jahre  
Margarete Schmidl - 55 Jahre und Johann Scheiber- 50 Jahre*

den Ehrenbrief des Österreichischen Chorverbandes sowie die Goldene Ehrennadel an Margarete Schmidl, Ehrenobmann Ing. Franz Buchinger, Johann Praunrath und Johann Scheiber zu überreichen.

In einer kurzen Ansprache gratulierte Bürgermeister DI Gerald Hüller dem jubelnden Verein, sprach den Sängerinnen und Sängern Dank und Anerkennung für ihr Engagement aus und beglückwünschte den Chor zu diesem gelungenen Jubiläumskonzert.

Mit einem Hit von ABBA – „Thank you for the music“ verabschiedete sich der Gesangsverein „Liedertafel“ Marz von den sichtlich beeindruckten Zuhörerinnen und Zuhörern.

Die Sängerinnen und Sänger laden ein zur

**JUBILÄUMSFESTMESSE**

**Sonntag, 21. Oktober 2018**

10.00 Uhr - Pfarrkirche Marz



## MARZ FEIERT DEN TRADITIONELLEN ROBISCHKIRTAG

Zum 41. Mal in Folge wurde das Brauchtum des Robischkirtags von den Robischmädchen und Robischburschen aufrecht erhalten.

Vom 25. bis 27. Mai wurde in Marz der traditionelle Robischkirtag gefeiert. Am Freitag machten sich die Robischburschen auf, um den Kirtagsbaum aus dem Wald zu holen. Beim Gasthaus Scheiber warteten bereits die Robischmädchen auf die Burschen, um den Baum zu schmücken.

Um 18:00 Uhr sollte der Baum vor dem Gasthaus Scheiber aufgestellt werden. Unglücklicherweise brach er jedoch bei dem Versuch ihn aufzustellen. Gott sei Dank wurde dabei niemand verletzt.



*Jakob Herowitsch gab beim Robisch Tanz den Takt an*

Was nun? Mit Hilfe der Väter von Robischmeister und Vize-Robischmeister, Franz Lehrner und Josef Scheiber wurde noch am Freitag ein Team aus erfahrenen „alten“ Robischburschen zusammengestellt. Dieses Team setzte sich die Aufgabe: „Ein neuer Baum muss her!“



Während am Samstag die jungen Robischburschen die beiden „Zoaga“ für die Kirche und für die Robischmeisterin holten, fuhr das „Alt-Robischteam“ in den Wald und holte den zweiten Kirtagsbaum.

Zur Freude des Robischmeisterpaares Lisa Gradinger und Vizebgm. Ing. Jürgen Lehrner und des Vizemeisterpaares Julia Kornfehl und Patrick Scheiber konnte auch heuer mit Kirtagsbaum gefeiert werden und dies bis in die frühen Morgenstunden zum ersten Mal im Discozelt.

Am Sonntag fand am Ambrosius Salzerplatz der Robischtanz statt, wo die Robischmädchen und die Robischburschen ihr Können unter Beweis stellten und fünf Tänze zum Besten gaben. Nach dem Tanz wurde beim Gasthaus Scheiber ausgelassen bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

Letztes Jahr legte „Coach“ Gerhard Karner eigentlich sein Amt zurück, es konnte ihm aber mit viel Überzeugungsarbeit klar gemacht werden, dass er mit seiner Tanzerfahrung und seinem Organisationstalent unverzichtbar für den Marzer Kirtag ist.

Er stimmte unter der Voraussetzung zu, dass ihn jemand in Zukunft tatkräftig unterstützt. So dürfen sich die Robischburschen und Robischmädchen über ihren zweiten „Coach“ Gerald Zachs freuen.

Den Vormittag des Kirtagsmontags verbrachte der übrig gebliebene Rest der Burschen und Mädels am Jahrmarkt in Mattersburg. Anschließend durften sich die Kindergartenkinder und Bürgermeister DI Gerald Hüller über einen Besuch der Robischmädchen und der Robischburschen freuen.

Der Montag fand beim Robischmeisterpaar mit Getränken und einer Gulaschsuppe einen gemütlichen Ausklang.



*Bgm. DI Gerald Hüller und Vizebgm. Maria Zachs mit dem Robischmeisterpaar Vizebgm. Ing. Jürgen Lehrner und Lisa Gradinger (rechts) und dem Vizemeisterpaar Patrick Scheiber und Julia Kornfehl (links)*



# UNSER PFARRLEBEN IST VIELSEITIG UND BUNT



*Zu Christi Himmelfahrt empfangen 13 Kinder das Heilige Sakrament der Eucharistie*



*Viele Kinder waren am Karfreitag und Karsamstag mit ihren Ratschen unterwegs*



*Viele bunte Ostereier warteten am Oster-sonntag im Pfarrgarten darauf, von den Kindern entdeckt zu werden*



*Kirchenchor, Musikverein, Gesangsverein, die Feuerwehr, die Erstkommunionkinder und die Robischburschen und -mädchen und viele Gläubige nahmen an der Fronleichnamsprozession teil*



*Eine große Gruppe Marzerinnen und Marzer nahm am traditionellen Emmausgang am Ostermontag teil*



*26 Mädchen und Frauen trainierten beim Selbstverteidigungskurs unter professioneller Anleitung für den „Ernstfall“. Eine Fortsetzung ist für den Herbst geplant.*



**PFARRFEST**

**29. JULI 2018**  
ab 11.00 Uhr  
im Pfarrgarten Marz

Frühschoppen mit dem  
**Musikverein „Frohsinn“ Marz**  
17.00 Uhr Tanzunterhaltung  
mit **Reini**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen,  
für Speis und Trank ist bestens gesorgt!



# TAG DER FEUERWEHR UND INSPEKTIONSÜBUNG

Im April fand die jährliche Inspektion der Feuerwehr statt und im Mai feierten die Florianis den Tag der Feuerwehr.

Am Freitag, den 20. April 2018 traten 25 Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Marz zur jährlichen Inspektion an.



Ortsfeuerwehrkommandant Robert Hoffmann durfte Bürgermeister DI Gerald Hüller seitens der Gemeinde und Bezirksfeuerwehrinspektor Michael Lehner seitens des Bezirksfeuerwehrkommandos Mattersburg begrüßen.

Nach Sichtung und Überprüfung der Geschäftsbücher begann die Übung. Übungsszenario war ein Verkehrsunfall mit mehreren eingeklemmten Personen am Ambrosius Salzer-Platz.



Der Einsatzleiter organisierte kompetent die relevanten Maßnahmen und verschaffte sich einen Überblick über die Anzahl der Verletzten sowie die Art und Schwere der Verletzungen der beteiligten Personen.

Der Rettungstrupp begann unverzüglich mit der Versorgung und Befreiung der verletzten Personen. Der Gerätetrupp kümmerte sich in der Zwischenzeit um den Aufbau der erforderlichen Geräte für die Rettung der eingeklemmten Personen. Der Sicherungstrupp sorgte für die Absperrung der Einsatzstelle.



In der Zwischenzeit trafen auch zwei Fahrzeuge des Roten Kreuzes ein, welche vom Einsatzleiter bereits in der Anfangsphase alarmiert wurde. Nach einer kurzen Besprechung der Einsatzleiter der Feuerwehr und des Roten Kreuzes übernahm die Rettung die Versorgung der Verletzten und die Feuerwehr Marz konnte sich hauptsächlich um die Befreiung der eingeklemmten Personen kümmern.

Bezirksfeuerwehrinspektor Michael Lehner konnte sich bei dieser Inspektion von einer schlagkräftigen und gut ausgebildeten Ortsfeuerwehr Marz überzeugen. Er war beeindruckt, dass die Führung der Ortsfeuerwehr so ein schwieriges und arbeitsintensives Szenario für eine Inspektion ausgewählt hat.

Bürgermeister DI Gerald Hüller war von der Vorbereitung und realistischen Übungsdarstellung begeistert und dankte bei seinen abschließenden Worten den Feuerwehrmitgliedern für ihren ehrenamtlichen Einsatz.



## Tag der Feuerwehr

Am 05. Mai 2018 feierte die Freiwillige Feuerwehr Marz ihren Schutzpatron, den Heiligen Florian. Die Florianis versammelten sich mit den Fahrzeugpatinnen und der Gemeindevertretung im Feuerwehrhaus und marschierten gemeinsam mit dem Musikverein „Frohsinn“ Marz in die Kirche zum Festgottesdienst, der vom Musikverein musikalisch gestaltet und von Feuerwehrkurat Mag. Josef M. Giefing zelebriert wurde.

Im Anschluss an den Gottesdienst marschierte der Festzug zur Florianikapelle, wo eine Kranz im Gedenken an die verstorbenen Feuerwehrkameraden und Patinnen niedergelegt wurde. Mit einem gemeinsamen Abendessen im Gasthaus Müllner klang der Tag der Feuerwehr aus.



**DIE FF-MARZ LÄDT EIN:  
FEUERWEHRHEURIGER  
8. - 9. SEPTEMBER 2018**

# ASK MARZ - NACHWUCHSARBEIT UND JUBILÄUMSFEST

Am 5. Mai 2018 fand bereits zum vierten Mal der Nachwuchstag mit Riesenschnitzelessen auf der schönen Sportanlage des ASK Marz statt.

Der Einladung zum Riesenschnitzelessen am Sportplatz folgten auch heuer wieder viele Gäste. Neben den kulinarischen Köstlichkeiten konnten auch wieder sportliche Leckerbissen serviert werden.



Obmann Mag. (FH) Gerald Schmidl mit Andrea Schöll in der „Schnitzelküche“

Bei den Spielen der U7, U9, U12 und U14 stellten die Kicker von Morgen ihr Können unter Beweis und begeisterten die Zuschauer. Das Wetter meinte es gut mit dem ASK Marz und so ging die sehr gut besuchte Veranstaltung bei Sonnenschein über die Bühne.



vorne Tormann Phileas Feuerer  
2. Reihe v.l.n.r.: Leon Müllner, Marlon Gfrerer, Elias Posch, Florian Gruber  
hinten: Raphael Straußberger, Lukas Posch, Felix Gfrerer, Fabio Grath, Liona Taschner, Peter Hammer, Jakob Schöll und Daniel Biribauer

Mit dem Tschu-Tschu-Zug ließen sich die Gäste – und vor allem die Kinder – zum Sportplatz und auch wieder retour nach Marz chauffieren.

Zu Saisonende lud das Nachwuchs-Betreuersteam noch zum Abschlussfest auf den Sportplatz ein. Traditionsgemäß stand ein Spiel der Jüngsten gegen ihre Eltern am Programm. Doch der Regen vereitelte das Spiel gegen die Mamas und so kämpften nur die Papas in strömendem Regen mit dem Nachwuchs um die begehrten Tore. Die Grillwürstel und ein kühles Getränk hatten sich die ausgewerteten Fußballer schlussendlich redlich verdient.



Markus Hammer,  
Mag. Wolf-Dieter Straußberger,  
Stefan Posch, Manfred Feuerer,  
Christopher Lang und Harald Biribauer  
hatten viel Spaß beim Spiel im Regen  
gegen die Jungs

## ASK Kampfmannschaft

Mit dem Meisterschaftsspiel in Oberpuldendorf beendete die Kampfmannschaft die Saison mit insgesamt 11 Siegen, 8 Unentschieden und 11 Niederlagen auf dem guten 7. Tabellenplatz.

Die Pause dauert im Fußballsport bekanntlich nicht sehr lange, denn das Ende der Saison ist auch zeitgleich der Startschuss zu allen Vorbereitungen für die neue Saison 2018/19. Diese wird am 11. August 2018 gleich mit einem Schlager beginnen, nämlich dem Derby gegen Rohrbach. Kein Spiel ist von Beginn an dramatischer als dieses Derby und daher wird die Mannschaft alle Kräfte mobilisieren, um gegen unsere Nachbarn einen Sieg einzufahren.

## Jubiläumsfest - 60 Jahre ASK Marz

Vor dem Beginn der Meisterschaft gibt es noch einen wichtigen Termin: Das 60-jährige Jubiläumfest im Pfarrgarten Marz, zu dem Spieler und Funktionäre recht herzlich einladen.



### SAMSTAG, 4. AUGUST

11:00 Uhr Heuriger  
18:00 Uhr Musik mit den Perner Buam

### SONNTAG, 5. AUGUST

09:45 Uhr Festmesse  
10:30 Uhr Festakt  
11:15 Uhr Frührschoppen mit dem Musikverein „Frohsinn“ Marz  
17:00 Uhr Tanzunterhaltung mit „Francesco“

## SOMMERFEST 2018 - EIN FEST FÜR DIE GANZE GEMEINDE

**Der Ambrosius Salzer-Platz wurde am 29. Juni 2018 zur Partymeile für hunderte Gäste aus Nah und Fern.**

Nach einjähriger Pause fand das ORF Burgenland Sommerfest bereits zum 8. Mal in Marz statt.

Der ASK Marz, der Gesangsverein „Liedertafel“ Marz, der Musikverein „Frohsinn“ Marz, Gasthaus Ludwig Paller, Fleisch-Obst-Gemüse Ewald Piller, die Robischburschen und Robischmädchen und die Marzer Jugend mit vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern waren Garant dafür, dass das Sommerfest einmal mehr zu einem Erfolg wurde.

Michael Pimiskern führte in gewohnter Manier durchs Programm und Wetterfrosch Wolfgang Unger musste sich diesmal mit dem Obmann des ASK Marz Mag. (FH) Ge-



*Obmann des ASK Marz Mag. (FH) Gerald Schmidl mit Moderator Michael Pimiskern und Wetterfrosch Wolfgang Unger beim „Schnuller-Zielspucken“*

rald Schmidl im „Schnuller-Zielspucken“ messen, ein Unterfangen, auf dem der Wetterfrosch auf verlorenem Posten stand.

Beim Rahmenprogramm gab es krankheitsbedingt eine kurzfristige Änderung. GV Ing. Franz Buchinger organisierte die „Z'sammgsuachtn“, die spontan die Gelegenheit nutzten und auf der ORF-Bühne mit ihrer Blasmusik brillierten.

Beim Live-Einstieg in „Burgenland Heute“ bedankte sich Bürgermeister Hüller bei allen, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben.



*Burgmaus Forfel mit einer vergnügten Kinderschar*

Musikalisch verwöhnt wurden die vielen Besucherinnen und Besucher von der Radio Burgenland Band mit dem Marzer Schlagersänger „Francesco“. Als Stargast wartete der ORF mit Schlagersänger Silvio Samoni auf. Das offizielle Programm wurde zwar mit einem tollen Feuerwerk vor



*Ein herzliches Dankeschön den „Z'sammgsuachtn“, die spontan als Unterhaltungsband eingesprungen sind*

der eindrucksvoll beleuchteten Pfarrkirche beendet, die Gäste feierten aber bis in die frühen Morgenstunden weiter.



*Hauptorganisator und Mitglied der ORF Burgenlandband GV Ing. Franz Buchinger alias „Francesco“*

## GROSSE ERFOLGE FÜR KICKBOX-TALENTE ANNA UND FELIX

**Die Geschwister Anna und Felix Schmidl feiern Siege am laufenden Band.**

Ende Mai fanden die Österr. Staatsmeisterschaften im Kickboxen in Schielleiten statt. Felix und Anna konnten ihre Titel verteidigen und wurden beide österreichische Meister. Mit ihren Siegen sicherten sie sich ihre fixen Startplätze bei der Juniorenweltmeisterschaft, die im September in Jesolo stattfinden wird.

Anfang Juni ging es für beide zum Weltcupturnier nach Rimini. Felix konnte aufgrund einer Verletzung am Fuß leider nicht starten, war jedoch als Coach mit dabei. Obwohl Anna nicht in ihrer sondern in den



beiden nächst höheren Gewichtsklassen an den Start ging, konnte sie jeweils Gold erringen.

Kurze Zeit später in Hamburg, Felix musste verletzungsbedingt immer noch aussetzen, erkämpfte sich Anna wieder Gold und Silber. Für die junge Sportlerin war es eine tolle Saison. Sie ist nun Erste in der Weltrangliste in ihrer Gewichtsklasse und in der nächst höheren Zweite.

Nun geht es für beide in die Vorbereitung für die Weltmeisterschaft.

*Die Gemeinde Marz gratuliert zu diesen ausgezeichneten Leistungen recht herzlich und wünscht viel Erfolg für die Weltmeisterschaft!*

# MEISTERTITEL IM DAMENTENNIS UND KINDERTENNISCAMP

**Der Tennisverein Marz freut sich über den Meistertitel der Damenmannschaft.**

Der TV Marz nahm mit vielen Mannschaften an der letzten Meisterschaft teil. Die erfreulichste Meldung kommt von der Damenmannschaft, die nach einer Pause wieder am Meisterschaftsbewerb teilnahm, auf Anhieb gleich Meister wurde und somit den Aufstieg schaffte.

Die Vereinsleitung freut sich sehr über diesen Meistertitel und wünscht den Damen weiterhin viel sportlichen Erfolg.

Durch den letztjährigen Aufstieg nahm die Herrenmannschaft I wieder in der höchsten Spielklasse des Landes, der Landesliga „A“ teil. Dieser Herausforderung stellte sich die Mannschaft ohne Legionäre nur mit vereinsinternen Spielern. Trotz einiger knapper Resultate konnte der Abstieg nicht abgewendet werden, sodass im kommenden Jahr wieder in der Landesliga „B“ gespielt wird. Auch die Herrenmannschaft 2, die heuer in der ersten Klasse spielte und die Herren +55, die in der Landesliga „A“ am Wettbewerb teilnahm, werden in der kommenden Saison eine Stufe tiefer die Meisterschaft bestreiten.

Die Herrenmannschaften werden sich weiterhin nicht mit auswärtigen Spielern verstärken und sind ob des guten Teamgeistes und der eigenen Stärken davon überzeugt, im kommenden Jahr wieder tolle Spiele und Ergebnisse liefern zu können. Die übrigen Mannschaften konnten sich in ihren Bewerben im guten Mittelfeld behaupten.

Es gab heuer auch wieder eine Jugendmannschaft „U 14“, die mit Ehrgeiz und tollen Spielen aufzeigte. Bei konsequenter Weiterentwicklung wird auch hier der Erfolg nicht ausbleiben.



## Kinder-Tenniscamp

Die Erfolge der Jugend und Erwachsenenmannschaften entstehen natürlich nicht von heute auf morgen und der Grundstein für die späteren Leistungen wird bei unserem alljährlichen traditionellen Tenniscamp in der ersten Ferienwoche gelegt.



*Gabi Wittmann und GV Gerti Zachs kümmern sich um das leibliche Wohl der Nachwuchs-Tennispieler*

Den rund 50 Kindern wurde wieder ein abwechslungsreiches Bewegungsprogramm geboten, das vom engagierten Trainerteam rund um Barbara Schmidl, BEd zusammengestellt wurde. Die Kinder hatten auf der wunderschönen Tennisanlage viel Spaß und wurden bestens betreut.



## WEITERE SAISONHÖHEPUNKTE

### AUGUST

Austragung der Vereinsmeisterschaften

1./2. September  
Finalspiele



*Bgm. DI Gerald Hüller (rechts) und Vizebgm. Ing. Jürgen Lehrner (links) mit dem engagierten Trainerteam vorne: Marcus Scheiber, Sebastian Dengg, Nico Koller hinten: Katharina Landl, Barbara Schmidl, BEd, Nadine Biribauer, Jan Koller, David Hofschneider*



## 6. TISCHTENNIS-STAATSMEISTERTITEL IN FOLGE FÜR SCHEIBER

Im Einzelbewerb erkämpfte sich Christian Scheiber zum 6. Mal den Staatsmeistertitel im Tischtennis in der Behinderungsklasse 7.

Am Samstag, den 14. April 2018 ging das Tischtennistalent Christian Scheiber bei den Staatsmeisterschaften in Kufstein in drei Wettbewerben für den burgenländischen Behindertensportverein an den Start: im offenen Bewerb der Behinderungsklassen 6 bis 10, im Einzel in der Behinderungsklasse 7 und im Doppel. Im offenen Bewerb verlor er leider das erste Spiel. Im Einzel konnte er, so wie in den vergangenen Jahren, den Staatsmeistertitel holen - souverän ohne Satzverlust, was den Profi besonders freute.

Im Doppel gelang es Christian Scheiber, mit seinem Partner die Silbermedaille zu erkämpfen.



„Ich bin sehr zufrieden über den Ausgang der Bewerbe und möchte mich bei meinen Unterstützern bedanken. Ein zusätzliches Dankeschön geht an meine Eltern, meine Schwiegereltern und meine Freundin, die mich vor Ort tatkräftig unterstützt haben. Jetzt gilt meine ganze Konzentration und mein Fokus den Turnieren im September in Ostrava, Tschechien und im November in Almeria, Spanien.“, so der glückliche Staatsmeister.

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich zu diesem Erfolg!

*Der Behindertenverband-Ortsgruppe Marz gratuliert dem Mitglied Christian Scheiber zu seinem 6. Tischtennis Staatsmeistertitel in Folge!*

## ABKÜHLUNG FÜR WILDTIERE IM SOMMER

In der heißesten Zeit des Jahres stöhnen nicht nur wir Menschen unter der Hitze, auch die Wildtiere leiden bei hohen Temperaturen.

Abkühlung ist notwendig! Da aber die meisten Wildtiere keine bzw. wenige Schweißdrüsen haben, können sie auch nicht schwitzen und so ihren Körper vor Überhitzung schützen. Sie müssen daher nach anderen Abkühlungsmethoden suchen, um den Hochsommer gut zu überstehen.

Rehe und Hirsche reduzieren ihre Bewegungsaktivitäten (Ausnahme: Rehe, speziell der Rehbock, in der Paarungszeit im Juli/August), Hirsche baden meist in Seen und Flussläufen oder suhlen sich im Schlamm. Hasen wiederum sind als Steppenbewohner an Hitze und Trockenheit besser gewöhnt, sie geben ihre überschüssige Wär-

me über ihre großen, gut durchbluteten Ohren („Löffel“) ab. Wildschweine wälzen sich in Schlammlöchern, der Schlamm kühlt und wehrt zudem noch lästige Parasiten wie Mücken und Zecken ab. Füchse, ja sogar Vögel, hecheln wie die Hunde die Hitze einfach weg, wobei Speichel über die Zunge verdampft wird. Oder sie verkriechen sich wie Dachse und Kaninchen auch in ihren kühlen Bauten.

Rücksicht kann helfen  
Die meisten Wildtiere verlegen ihre Aktivitäten während des Hochsommers in die frühen Morgen- oder in die späten Abendstunden. Die Jägerschaft appelliert daher besonders an die Freizeitnutzer: Meiden Sie besonders den Wald zu diesen Tageszeiten, gönnen Sie den ohnedies gestressten und oftmals vor Hitze geschwächten Tieren Ruhe, damit sie ihren Aktivitäten ungestört nachkommen können.



### HERZLICHE GRATULATION

Bei der Bezirksmeisterschaft im Jagdlichen Schießen konnte sich Norbert Ofenböck (mitte) in der Kategorie „Allgemein“ den 1. Platz sichern.

Gerald Schuber (links) belegte bei den Senioren den 2. Platz und Jagdleiter Stefan Kornfehl (rechts) bekam im Zuge der Siegerehrung das silberne Leistungsabzeichen überreicht. Die erfolgreichen Schützen freuten sich über die erste Gratulantin, Helena Ofenböck.

Bei nahezu allen Veranstaltungen ist Gabi Hüller mit ihrer Kamera unterwegs und hält die schönsten Momente für die Zeitungen auf Bild fest. Die Gemeinde Marz bedankt sich für dieses Engagement recht herzlich!



Wir wünschen  
schöne

SOMMER  
FERIEN

## ☉ EIN BLICK HINTER DIE KULISSEN IM ORF UND AM FLUGHAFEN

**Der Frühlings-Tagesausflug des Seniorenbundes Ortsgruppe Marz führte diesmal am 8. Mai nach Wien-Schwechat und auf den Küniglberg.**

Am Vormittag stand ein Besuch des Flughafens Wien Schwechat am Programm. Die „Besucherwelt“ bot spannende Einblicke in das rege Treiben am Airport.

Bei einer 50-minütigen Flughafentour erlebten die begeisterten Seniorinnen und Senioren mit kompetenter Führung die Flugzeugabfertigung, sahen Starts und

Landungen, das Flugfeld und vieles mehr aus nächster Nähe. Interessant war auch das Kennenlernen der Flughafen-Feuerwehr mit ihren raschen Einsatzmöglichkeiten. Nach der Rundfahrt wurde den Besucherinnen und Besuchern in einem multimedialen Erlebnisraum die Luftfahrt aus neuen und teilweise unbekanntem Blickwinkeln näher gebracht.

Vom Weg des Koffers nach dem Check-In bis zur Landung am Zielort, über Starts und Landungen aus Pilotensicht bis zur Koodinierung des Flugverkehrs, der Steu-

erung des Luftraumes sowie die Flugsicherung vom Tower aus wurde hier berichtet.

Nach dem Mittagessen besuchten die Marzer Seniorinnen und Senioren die ORF Zentrale am Küniglberg. Bei einer interessanten und informativen Führung erfuhr man, wie verschiedenste Sendungen, Dokumentationen und Unterhaltungsshow aufgebaut und vorbereitet werden. Der Abschluss dieser informativen Tagesfahrt fand beim Kirchenheurigen in Guntramsdorf statt.



## Ⓟ EINE REISE VOM KLIPPITZTÖRL INS SCHILCHERLAND

**Ende April lud der Pensionistenverband zu einem zweitägigen Ausflug ein.**

Die Reise führte über die Südautobahn, die Pack, Bad St. Leonhard aufs Klippitztörl. Bei bestem Wetter genossen die Ausflügler die herrliche Umgebung bei der Fahrt mit dem Klippitzexpress. Die Wirtsleute im Gasthaus Buchbauerhof verstanden es, die 45-köpfige Reisegruppe sowohl mit gutem Essen als auch mit Musik, Spaß und Humor zu versorgen.

Am Sonntag Früh ging's dann zuerst weiter nach Bad St. Leonhard im Lavanttal, wo ein wahres Kleinod gotischer Vergangenheit auf die Reisenden wartete. Bei einer professionellen Führung staunte die gesamte Gruppe über die zum Teil 650-700 Jahre alten Gebäudeteile und farbenfrohen Altarbilder. Mit den ca. 140 heute noch vorhandenen Glasgemälden, aufgeteilt auf 9 Fenster, verfügt St. Leonhard über den weitaus umfangreichsten Glasmalereibestand Kärntens. Der Bau dieses 3-schiffigen gotischen Domes konnte nur errichtet werden, weil es früher in dieser

Gegend Gold- und Silberbergbau und somit Arbeit für viele Menschen bis in das 16. Jahrhundert. gab.

Der nächste Zwischenstopp galt dem einheimischen Erlebnis Genuss Hof Farmer-Rabensteiner in Bad Gams, wo verschiedene Produkte auf Kürbisölbasis hergestellt werden. Unter Führung der Chefin wurden uns die sorgfältig von

Hand produzierten Waren präsentiert. Der Abschluss der Reise fand in Bad Waltersdorf statt, wo bei einem sehr schön gelegenen und netten Heurigen eine kleine Stärkung eingenommen wurde. Die Heimfahrt verlief mit einer sehr wissbegierigen Gruppe exakt nach Plan. Zufrieden und voll mit schönen Eindrücken kamen die Ausflügler am Sonntag abend wieder zu Hause in Marz an.



**DIAMANTENE HOCHZEIT**

Theresia und Rudolf Grath  
🕒 28.06.1958

**GOLDENE HOCHZEIT**

Monika und Johann Herowitsch  
🕒 24.02.1968

**GOLDENE HOCHZEIT**

Erika und Konrad Steiner  
🕒 13.04.1968

Die Gemeinde wünscht  
zum Ehejubiläum  
alles Gute,  
Gesundheit und  
noch viele Jahre  
im Kreise der Familie.

**GOLDENE HOCHZEIT**

Erna und Mag. Franz Schmidl  
🕒 04.05.1968

**GOLDENE HOCHZEIT**

Maria und Johann Braunrath  
🕒 18.05.1968

**„60PLUS TAXI“ IN MARZ**

Der Anteil der älteren Bevölkerung in unserer Gesellschaft wird immer größer. Gerade für sie ist es allerdings von besonderer Bedeutung mobil zu bleiben, um den täglichen Einkauf oder

Arztbesuche zu erledigen und soziale Kontakte aufrechtzuerhalten.

Das Projekt „60plusTaxi“ ermöglicht eine individuelle und bedarfsorientierte Beförderung mit Taxis zu günstigen Preisen, die von den Gemeinden mit einem finanziellen Zuschuss gestützt werden.

- Personen ab 60 Jahren können pro Monat bis zu vier Taxigutscheine im Wert von € 5,- pro Gutschein zum halben Preis erhalten.
- Die Gutscheine können während der Amtsstunden im Gemeindeamt abgeholt werden.

**CD PRÄSENTATION**

Am 23. März lud Gemeindevorstand Ing. Franz Buchinger alias „Francesco“ zur Präsentation seines 3. Schlageralbums „Das Größte auf der Welt“ in das Gasthaus Müllner ein. Viele Fans des Vollblutmusikers folgten der Einladung und ließen sich von Francescos neuen Schlagern mitreißen.

## MATURANTEN 2018

### **Bundeshandelsakademie Mattersburg**

Scheiber Marcus, geb. 06.12.1998, Hauptstraße 6/1

Thaller Melissa, geb. 05.07.1996, Flurgasse 15

### **Gymnasium der Diözese Eisenstadt, Wolfgarten**

Maier Jonas, geb. 21.01.2000, Mitteregasse 13 – mit gutem Erfolg

### **Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe Wr. Neustadt**

Hiertz Julia, geb. 19.11.1997, Ruymantelgasse 13

### **Bundesgymnasium u. Bundesrealgymnasium Mattersburg:**

Rosenstingl Katja, geb. 02.05.2000, Altwegerer 1 – mit gutem Erfolg

### **Klemens Maria Hofbauer Gymnasium Katzelsdorf**

Landl Theresa, geb. 10.10.1999, Friedhofgasse 10 - mit ausgezeichnetem Erfolg

### **Höhere Lehranstalt für Informatik Wiener Neustadt**

Camdzic Amir, geb. 22.04.1999, Heiligenbrunnengasse 3 – mit gutem Erfolg

**Die Gemeinde gratuliert recht herzlich  
und wünscht für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg!**

## GRATULATION

**Christina Fel**, geb. 22.08.1995, Waldstraße 10, hat das Lehramtsstudium für das Unterrichtsfach Informatik und Informatikmanagement und im Unterrichtsfach Mathematik abgeschlossen, es wurde ihr der akademische Grad „Magistra der Naturwissenschaften“ (Mag.rer.nat.) verliehen.-

**Christoph Frimmel**, geb. 31.08.1986, Kogelstraße 9, hat sein Studium „Management im Gesundheitswesen“ an der Fakultät für Gesundheit und Medizin an der Donau-Universität Krems abgeschlossen, es wurde ihm der akademische Grad „Master of Science in Healthcare Management“ MSc verliehen.

*Die Gemeinde gratuliert recht herzlich  
und wünscht für die Zukunft  
alles Gute und viel Erfolg!*

## PERSONENSTANDSFÄLLE

**Zeitraum April 2018 bis Juli 2018**

### **Geburten:**

07. Schneeberger Ella, Sonnwendgasse 4	14.04.2018
08. Gassner Lukas, Lissgasse 9	18.04.2018
09. Vogler Noelia Maria, Rosengasse 75	04.06.2018
10. Moser Annelie, Wiesengasse 15	07.06.2018
11. Fritz Alina, Blumengasse 7	21.06.2018

### **Eheschließungen:**

01. Weilguny Franz, Neugasse 2 Kamenicka Iveta, Neugasse 2	14.04.2018
02. Karner Martin, Schulstraße 28 Bunevacz Alexandra, Schulstraße 28	27.04.2018
03. Strodl Rene, Hauptstraße 54 Weber Jeannine, Hauptstraße 54	11.05.2018
04. Strodl David, Kogelstraße 8 Schriebl Daniela, Kogelstraße 8	09.06.2018
05. Lerner Mario, Mozartgasse 3 Herr Bettina, Mozartgasse 3	07.07.2018

### **Sterbefälle:**

06. Kornfehl Adolf, Schulstraße 49, 78 Jahre	21.04.2018
07. Posch Alois, Hauptstraße 122, 91 Jahre	09.05.2018
08. Braunrath Anna, Z.Gundian-Straße 14, 91 Jahre	10.06.2018
09. Hnatova Anna, Rosengasse 5, 59 Jahre	12.06.2018
10. Schöll Eleonora, Forchtensteinweg 6, 88 Jahre	15.06.2018
11. Schmidl Adele, Forchtensteinweg 39, 92 Jahre	10.07.2018
12. Weber Elisabeth, Berggasse 22, 95 Jahre	13.07.2018

**VERLEIHUNG DER  
ÖSTERR. STAATSBÜRGERSCHAFT**  
mit Wirkung vom 20.03.2018

Radic Aleksandra, geb. 05.10.1993,  
Rosengasse 26  
Radic Marijana, geb. 26.02.1999,  
Rosengasse 26

**VERLEIHUNG DER  
ÖSTERR. STAATSBÜRGERSCHAFT**  
mit Wirkung vom 22.06.2018

Thier Jaquelin Chiara, geb. 30.06.2000,  
Kogelstraße 6  
Thier Noemi, geb. 24.01.2003,  
Kogelstraße 6

*Es wird ersucht, abgeschlossene Studien,  
Ausbildungen und Prüfungen im  
Gemeindeamt bekannt zu geben.  
Nur dann können sie in den folgenden  
Gemeindenachrichten  
Berücksichtigung finden.*

**Umfangreiche Information zur  
Gemeinde und Hinweise auf  
kommende Veranstaltungen finden  
Sie auf der Gemeinde-Homepage**

**[www.marz.at](http://www.marz.at)**

# FESTREIGEN IN DER FRÜHLINGS- UND SOMMERZEIT

